

Das erste Urteil

Weihnachtsheft der „Blätter für Bücherfreunde“

„Wir kennen kein Buch, das die Königin Luise uns so nahebringt, wie dieses. Hier lebt sie als junges Mädchen, als bangende und doch vertrauende Braut eines Thronerben, als Mutter, als leidgeprüfte Frau, die zu einer hochgesinnten Königin reift, deren ganzes Denken bis zum letzten Atemzug um das Wohl ihres Landes und Volkes kreist. Und lebendig wie sie sind die Menschen um sie: Der König, Stein, Hardenberg, Scharnhorst, Louis Ferdinand, Blücher, der Zar und alle, mit denen Luise in Berührung kam. Dieses Buch läßt keinen los, der es einmal zur Hand genommen hat.“ -

v. Hollander-Losow: Die unsterbliche Königin. Ein Luise-Roman. 335 S., 14 Bilder, 3 T. auf Tafeln.

Leinen M. 4.50

Z

Alle vorbestellten Exemplare sind in den Händen des Sortiments. Bitte ausstellen und ergänzen!

Die
unsterbliche Königin



Königin Luise
behres Sinnbild der deutschen Frau und Mutter,
mit den Augen des neuen Deutschland gesehen,
und geschildert von Else von Hollander-Losow
Mit 14 Bildern

4⁵⁰

REICHSMARK

Verlag E. A. Seemann Leipzig

Bayern im Dritten Reich

Unter diesem Titel erscheint Mitte Dezember eine Sonder-Ausgabe der beiden Dezemberhefte unserer Zeitschrift „Das Bayerland“ mit folgendem Inhalt:

Der letzte Wahlkampf — Der 9. März in München — Der 21. März und der 1. Mai — Die neuen Führer Bayerns und ihr Programm — Der Kampf gegen die Arbeitslosigkeit — Ostmark und Pfalz — Gemeindepolitik der großen Städte: München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ludwigshafen — Die Mitarbeit des Volkes — Der neue Staat und die Kirche — Der Parteitag in Nürnberg — Die Grundsteinlegung des Hauses der Deutschen Kunst — Die Feier an der Befreiungshalle bei Kelheim — Der 9. November 1933 — Die Wahlen vom 12. November in Bayern.

Die von Universitätsprofessor Dr. Helmut Weigel, Erlangen, bearbeitete Schrift gibt so einen ausgezeichneten Überblick über die Entstehung des neuen Staates Bayern. 78 auserlesene Abbildungen veranschaulichen den Gang der wichtigsten Begebenheiten vom Abend des 9. März, als General von Epp die Nacht in Bayern übernahm, bis zur feierlichen Enthüllung des Mahnmals an der Feldherrnhalle am 9. November. Preis 1.50 RM.

Auslieferung auch in Leipzig (August Julius Krug) und Stuttgart (Koch, Neff & Detinger & Co.)

Bayerland-Verlag G. m. b. H. / München 13 Z

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Nationaler Gemeinschaftsstaat, Volksrecht und Volksrechtsprechung

Von Gerichtsassessor Dr. Küchenhoff, Fakultätsassistent an der Universität Breslau. Oktav 46 Seiten. RM 2.—

Das aus der Weltanschauung des Nationalsozialismus stammende Recht hat sein eigenes neuartiges Gepräge.

Der Verfasser legt die allgemeinen geschichtlichen, weltanschaulichen und staatsrechtlichen Zusammenhänge dar, deren Kenntnis zum Verständnis des neuen Rechts unbedingt erforderlich ist. Seine Ausführungen werden dazu beitragen, weiter methodisch fundierte Grundsätze für die Rechtsanwendung im Dritten Reich zu gewinnen

Interessenten: Alle Juristen. Werbemittel: Doppelkarte.

Kürzlich erschien:

Das kommende Recht. Von Dr. Hans Fehr, Prof. der Rechte. Oktav. 28 Seiten. RM 2.— Z

Walter de Gruyter & Co. Berlin W 10 und Leipzig Z

